



Aktuelle Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Fitzbek

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gern informiere ich Sie über aktuelle Punkte in der Gemeinde Fitzbek:

Aktivitäten aus Oktober/November/Dezember: Einwohnerversammlung, Sitzung der Gemeindevertretung, Seniorenfeier

Montag, den 15. Oktober: In der Einwohnerversammlung wurde ausführlich zum aktuellen Stand der Breitbank-Aktivitäten berichtet. Der Ausschnitt aus dem Protokoll ist auf der Rückseite abgedruckt. Besuchen Sie ab Mitte Januar 2013 den Zweckverband „Breitbandversorgung Steinburg“ unter www.breitband-steinburg.de.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 27.11.2012 wurde der Haushalt für das Jahr 2013 verabschiedet. Bis auf die erforderliche Umrüstung der Feuerwehr auf Digitalfunk (ca. 5 TEUR) sind keine wesentlichen Investitionen vorgesehen.

Am 06. Dezember feierten wir unsere Seniorenfeier in der Gaststätte „Zur alten Diele“. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden, besonders bei den Kindern für die tolle Vorstellung.

Feuerwehrhaus – Energetische Maßnahmen

Am 02. November wurde die Decke des Feuerwehrhauses in Eigenleistung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Fitzbek neu isoliert und Teile als Stauraum hergestellt. Dank der Eigenleistung beliefen sich die Kosten auf nur ca. 1.400 EUR.

Straßenreinigungssatzung, Hundekot, Lärm am Wochenende

Immer wieder ein lästiges Thema und dennoch: Bitte beachten Sie die Straßenreinigungssatzung. Entsorgen Sie Hundekot, beachten Sie die sonntägliche Ruhe – damit können alle ein wenig zu einem besseren Miteinander beitragen.



Weihnachtspunsch – Montag, den 17. Dezember 2012

Auch in diesem Jahr wurde wieder ein Weihnachtsbaum auf dem Gemeindeplatz aufgestellt. Um sich bei einem Glühwein mit Nachbarn, Freunden und Mitbürgern auszutauschen, laden wir herzlich ein zum Weihnachtspunsch. Startschuß ist 18:30 Uhr – bei schlechtem Wetter treffen wir uns am Feuerwehrhaus.

Wild zu Weihnachten und danach

Die Jagdgemeinschaft Fitzbek bietet den Bürgern und Bürgerinnen einheimisches Wild zu fairen Preisen – bitte wenden Sie sich an Detlef Schnoor (Tel.: 609).

**Die Mitglieder der Gemeindevertretung wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!**

Henning Ratjen

Bürgermeister

Tagesordnungspunkt 3:

Sachstand Breitbandversorgung

Der Vorsitzende führt zunächst in den Tagesordnungspunkt ein und übergibt sodann das Wort an Frau Andrea Bonk vom Breitbandkompetenzzentrum Schleswig-Holstein (BKZSH).

Frau Bonk erläutert ausführlich anhand einer PowerPoint Präsentation über folgende Punkte:

- Vorstellung Breitbandkompetenzzentrum Schleswig-Holstein (BKZSH)
- Was ist Breitband?
- DSL-Verfügbarkeit in der Gemeinde Fitzbek
- Breitbandwachstum im Internet
- Breitband-Anwendungen (Cloud-Computing, Video-Konsum)
- Geschwindigkeitsvergleiche von Glasfaser-Lösungen und ADSL
- LTE (Long Term Evolution, Datenraten, Volumentarife, Verfügbarkeit)
- Warum engagieren sich Kommunen im Breitbandausbau?
- Breitbandaktivitäten und Projekte in Schleswig-Holstein
- Synergien im Breitbandausbau (Baustellen-/Leerrohratlas S-H)

Während der Präsentation geht Frau Bonk auf Fragen/Anmerkungen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner ein.

Eingehend auf Fragen verweist der erste Stellvertreter des Landrats, Dr. Heinz Seppmann, bezüglich des Vorhabens des Zweckverbandes, auf die uneingeschränkte Unterstützung durch den Kreis Steinburg und das hohe Engagement des Verbandsvorstehers Henning Ratjen zur Realisierung des ehrgeizigen Projektes.

Im Anschluss berichtet der Vorsitzende in seiner Funktion als Verbandsvorsteher des Zweckverbandes „Breitbandversorgung Steinburg“ im Detail über folgende Einzelheiten:

- Zweckverband „Breitbandversorgung Steinburg“ - Ausgangslage und Zielsetzungen
- Projektgebiet (Mitgliedsgemeinden) und Losgrößen (Amtsbereiche)
- Stand der laufenden Ausschreibung und nächste Schritte
- Finanzierung, Risiken
- Praktische Umsetzung nach Vertragsabschluss
- Abhängigkeit Versorgungsgrad, Anschlussquote, Endkundenpreise
- Beispielrechnungen Endkundenpreise

Im Anschluss werden Fragen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner, insbesondere zur technischen Abwicklung, gestellt, welche der Vorsitzende und Frau Bonk gemeinsam ausführlich und erläuternd beantworten.